



## Bericht über das AG-Programm in der Lutherischen Schule "Dar Al-Kalima" in Bethlehem

Wir von Brass for Peace arbeiten mit vielen Schülern zusammen. Einige davon unterrichten Mathis und Ich innerhalb eines AG-Angebotes in der Lutherischen Schule "Dar Al-Kalima" in Bethlehem. Seit acht Wochen nun sind wir als Volontäre für diesen Unterricht verantwortlich. Wir wollen unseren neuen blechblasenden Schülern zeigen, wie Musik funktioniert und selbstverständlich auch, wie man ein solches Blechblasinstrument richtig spielt. Wie es uns mit unserer täglichen Arbeit in dem AG-Angebot in der "Dar Al-Kalima" ergeht, kann man in den folgenden Zeilen erfahren...

Die ersten Stunden in den AG-Gruppen waren ziemlich hart. Wir sprachen noch nicht richtig Arabisch und kannten natürlich die Schüler auch nicht gut. Inzwischen haben wir jedoch mit wenigstens ein bisschen Arabisch die Möglichkeit, unsere Schüler zu erreichen. Mit der Zeit wurden die Stunden besser und besser - wir haben unsere Schüler kennengelernt und fanden heraus, wie man am besten mit ihnen arbeitet. Natürlich haben wir sowohl Jungbläser, Fortgeschrittene als auch Neuanfänger in den unterschiedlichen Gruppen, die Mathis und Ich uns teilen. Und selbstverständlich arbeiten wir mit diesen Gruppen nicht ohne Ziel: am 7. Dezember findet in Talitha Kumi ein großes Konzert statt! Auch bereits am 1. November werden wir anlässlich des Reformationstages in der "Dar Al-Kalima" mit unseren Kids spielen. Daher gibt es viel zu tun.

Die AG-Gruppen finden jeden Montag, Donnerstag und Samstag nach der Schule von 13-14.30 Uhr in der Schule statt. Und die Schüler haben viel Spaß mit den Instrumenten: Alle Schüler zeigen sehr viel Energie,



Lennart (links) und Mathis (rechts)  
unterrichten draußen

Talent und Motivation. Durch diese Gaben lernen viele mit großen Schritten und werden sichtlich besser. Wir wollen ihnen dabei primär zeigen, wie sie auf ihrem Instrument gut zurecht und vorran kommen. Aber wir wollen ihnen auch versuchen zu zeigen, was es heißt, in einer Gruppe zu musizieren. Man kann nämlich viel in diesen AG-Stunden lernen: Die Schüler fühlen die verbindende Kraft der Musik innerhalb einer Gruppe. Somit erleben sie - zeitgleich zum Instrumentalunterricht - gruppenspezifische Prozesse, die nicht nur zum gemeinsamen Musizieren, sondern auch für das tägliche Zusammenleben in der Schule wichtig sind. Am Schluss wollen wir den Kindern natürlich noch etwas großes schenken: Wir zeigen ihnen, wie man Musik fühlen und

natürlich auch erschaffen kann. Wir wollen ihnen beibringen, wie emotional und wirkungsvoll Musik sein kann, wie man einen großen, runden, weiten und offenen Klang erzeugen kann und werden ihre technischen Fähigkeiten soweit verbessern, dass sie in der Lage sind, die einfachsten und langweiligsten Töne zu lebendigen und spannenden Phrasen zu verwandeln - wir zeigen ihnen *Musik*.

Für mich und Mathis sind es wertvolle Eindrücke, mit den Kindern der "Dar Al-Kalima" zu arbeiten und sie zu unterrichten. Das Gefühl, wenn neue Schüler die ersten Töne spielen, ist unbezahlbar und gibt uns viel Motivation und macht uns glücklich. Wir hoffen, dass unsere Arbeit Früchte tragen wird und wir unsere Ziele erreichen können. Die Ergebnisse der Arbeit in den AG-Programmen in der "Dar Al-Kalima" in Bethlehem können in den nächsten Konzerten gesehen und gehört werden!